

Was haltet Ihr von elternfinanzierten digitalen Endgeräten/BYOD ?

Beitrag von „SteffdA“ vom 11. Dezember 2018 00:41

[Zitat von Wollsocken80](#)

Sowohl die Klassengrösse, als auch digitaler Unterricht haben aber einen ungemein grossen Einfluss auf mein persönliches Wohlbefinden als Lehrperson. Es erleichtert meine Arbeit. Drastisch. Extrem.

DAS ist einer der Gründe, ach Quatsch, der Hauptgrund, warum ich z.B. Moodle nutze. Es erleichtert mir meine Arbeit.

[Zitat von goeba](#)

Generell habe ich es auch schon oft erlebt, dass ein Win-10 Rechner sich zur Unzeit runterfährt, weil er jetzt doch unbedingt ein Update einspielen muss.

Man kann einstellen, wann der Computer nicht mal ebenso zwischendurch booten soll.

[Zitat von Stille Mitleserin](#)

...ein Schüler wollte die App nicht und schon ist das Ganze geplatzt.

Dann nimmt er halt 'ne andere App. Es reicht, wenn die Schnittstellen definiert sind (z.B. das Dateiformat in dem du das Ergebnis erwartest).

BYOD heißt ja letztlich auch (mit Ausnahmen): "Nimm dein eigenes Werkzeug!".